

Fotoreise Neusiedlersee




Ein Paradies für Tierfotografierende



(Feldhamster/N. Stettler)

Tierfotografierende kommen am Neusiedlersee auf ihre Kosten – kaum ein Gebiet bietet so viele verschiedene fotografische Möglichkeiten wie Region um den zweitgrößten Steppensee Europas. Vom kleinen Ziesel bis zu den riesigen Großtrappen, überall offenbaren sich spannende Bilder – manchmal muss man nur etwas genauer hinschauen... So auch bei den Laubröschen die wir im Schilf entdecken konnten. Die große Bandbreite an Tierarten und Fotomöglichkeiten war indes auch eine ideale Gelegenheit, um die aktuellen Produkte von Nikon zu testen und kennenzulernen. Mit kleineren Theorieblöcken und Inputs im Feld war aber auch ein großes Ziel, die Kenntnisse der Teilnehmenden zu verbessern und zu festigen.

Highlights der Reise:

-  Große Vielfalt garantiert – Von Säbelschnäbler, Waldohreulen, Rohrschwirl, Rotfußfalke bis hin zur Kolbenente. Der Neusiedlersee hat (fast) immer ein Fotomotiv bereit.
-  Feldhamster und Ziesel – Säugetiere ganz nah! Ideal um das Auge für spannende, neue Blickwinkel zu schärfen...
-  Testen und Kennenlernen der neusten Kameras und Objektive von Nikon. Die Teilnehmenden hatte die Wahl eine breite Produktpalette auszuprobieren und für ihre Bildideen zu verwenden. Der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt!

Reisedaten:

Termin	Von 01.05.2023	Bis 06.05.2023
Reisedauer	6 Tage/ 5 Nächte	
Teilnehmerzahl	7 Reisende	
Unterkunft	Hotel Johannes Zeche	

Reiseleiter Nicolas

Reiseverlauf

Tag 1 Rund um Illmitz

Nach einem ersten Kennenlernen und einem ersten Mittagessen nutzten wir das harte Mittagslicht für einen ersten Theorieblock im Hotel. Nach dem Refresher in Themen wie Verschlusszeit, Blende, ISO, Belichtungsmessmethoden und -kompensation machten wir einen ersten kurzen Spaziergang durch Illmitz. Neben dem Degustieren des Wassers der St. Bartholomäus-Quelle konnten wir auch die ersten Arten wie Singdrossel, Weißstorch und Ringeltaube entdecken und fotografieren.

Als das Licht gegen Abend weicher wurde, zogen wir schließlich zum ersten Mal richtig los und besuchten einen guten Ort, an dem Waldohreulen brüten und gut zu beobachten sind. Mit viel Vorsicht und gebührendem Abstand zu den Waldohreulen und ihren Nistplätzen konnten wir doch einige der Tiere relativ gut ablichten.



(Um Illmitz/ P. Zysset)

Tag 2 Großtrappenbalz

Den Morgen verbrachten wir im Hansag nahe der ungarischen Grenze, wo wir die spektakulären Großtrappen beobachten und fotografieren konnten. Die riesigen Vögel waren zwar eher weit entfernt, aber mit etwas Landschaft im Vorder- und Hintergrund konnten wir sie dennoch recht interessant fotografieren. Dies war auch erstmals eine gute Gelegenheit, die Superteles und Telekonverter von Nikon auszuprobieren. In den Feldern um den Aussichtsturm flogen zudem eine Vielzahl von Wiesenweihen und Rohrweihen.

Rund um die Brücke von Andau hielten wir ebenfalls kurz an, in der Hoffnung, vielleicht einen Blick auf einen Kaiseradler, eine Zwergscharbe oder andere spannende Vögel zu erhaschen. Außer einem Wendehals und zwei streitenden Neuntöttern zeigte sich hier allerdings eher wenig.

Auf dem Rückweg am späten Vormittag besuchten wir eine Rotfußfalken-Kolonie. Besonders interessant war dies für High-Key-Fotos von den Falken, die sich immer mal wieder auf einem abgestorbenen Baum ausruhten.

Den Nachmittag verbrachten wir schließlich in der Nähe des Seebads von Illmitz. Mitten auf dem Parkplatz konnten wir unter anderem einen Blutspecht völlig ungestört an seiner Bruthöhle



(Grosstrappen/ H. Köhli)



(Rotfußfalke/ N. Stettler)

fotografieren. Weiter konnten wir Graugänse (mit Jungen), Flusseeeschwalben bei der Paarung sowie verschiedene Schwalbenarten (Rauch-, Mehl- und Uferschwalben) im Flug fotografieren.

Tag 3 **Ungarische Seite**

Der 3. Tag unserer Reise führte uns nach Ungarn, wo wir den Vormittag in einem wunderbaren Auenwald verbrachten. Schon auf dem Parkplatz entdeckten wir die ersten spannenden Vögel. Einige Rallenreier saßen etwas von uns entfernt. Diese waren allerdings etwas weit weg, weshalb wir erst einmal mit unserem Spaziergang durch den Wald begannen. Auf dem Weg zu einer Schilffläche inmitten des Waldes entdeckten wir junge Rotbauchunken in den Pfützen auf dem Weg.

Beim Schilfgebiet angekommen, konnten wir Baumfalken und Rotfußfalken im Flug fotografieren, die über uns nach Insekten jagten. Eine Kuckuck-Dame flog einmal relativ langsam vor uns vorbei und setzte sich kurzzeitig sogar auf einen nahegelegenen Baum. Am Schilfrand entdeckten wir zudem zwei Laubfrösche, und eine Bachstelze suchte in den umliegenden Gehölzen nach Nahrung.

Auf dem Rückweg entdeckten wir dann noch weitere Laubfrösche am Wegrand. Leider blieb die erhoffte Beutelmeise allerdings aus. Vor der Weiterfahrt machten wir noch einen kurzen Abstecher zu einer Bienenfresser-Kolonie in einer größeren Waldlichtung. Die bunten Vögel waren zwar bereits anwesend, aber da die Vögel in diesem Jahr eher spät angekommen sind, waren sie noch nicht ganz so aktiv und daher auch eher zu weit weg, um sie gut fotografieren zu können.

Gestärkt mit unserem Lunch-Paket ging es schließlich Richtung Mexikopuszta. Hier konnten wir neben Drossel-, Teich- und Schilfrohrsängern auch ein Kranichpaar fotografieren. In einer Baumreihe hinter dem Kranichpaar entdeckten wir schließlich auch noch einen Brutplatz des Kaiseradlers. Aufgrund des eher kalten und windigen Wetters war insgesamt nicht viel los, und so steuerten wir schließlich die Unterkunft an.

Mit einem Teil der Gruppe versuchten wir schließlich unser Glück am Darscho, um Limikolen zu fotografieren. Der Aufwand hatte sich gelohnt, und so kehrten wir mit einer Vielzahl an Fotos zum Abendessen ins Hotel zurück.



(Kuckuck/ W. Lassl)



(Laubfrosch/ P. Zysset)

Tag 4 Hamster und Ziesel in Wien

Ursprünglich war geplant, an diesem Tag rund um den Zicksee Limikolen und Ziesel zu fotografieren. Da der See jedoch im letzten Jahr vollständig ausgetrocknet war, fiel er weg. Da die Ziesel jedoch in der Woche zuvor eher nicht so kooperativ waren, gab es eine Programmänderung.



(Ziesel/ D. Brauer)

Die frühen Morgenstunden verbrachten wir im Schilfgebiet zwischen Illmitz und dem Seebad, wo wir hauptsächlich Rohrschwirle und Stelzenläufer fotografieren konnten.

Nach dem Frühstück ging es schließlich nach Wien. Hier machten wir uns auf die Suche nach Zieseln und Hamstern. Die Ziesel fanden wir in den Blumengärten Hirschstetten, wo sie vor gut 15 Jahren ausgesetzt wurden. In den Gärten leben die Ziesel jedoch wild, obwohl sie recht zutraulich sind - ideal, um die kleinen Nagetiere fotografieren zu können.



(Hamster/ P. Zysset)

Das Highlight des Tages waren schließlich die Friedhof-Hamster von Wien. Die Tiere waren relativ zutraulich und kamen mit etwas Geduld recht nahe an uns heran. Ein Hamster war besonders vorwitzig und nagte schließlich genüsslich an der Kamera.

Mit gefüllten Speicherkarten und tollen Erlebnissen mit den Hamstern kehrten wir schließlich wieder nach Illmitz zurück.

Tag 5 Lackentour mit dem Fahrrad

Der 5. Tag der Reise begann wiederum sehr früh. Zusammen radelten wir mit den E-Bikes zum Seebad und wurden dabei vom Gesang der Haubenlerche begleitet. Ausnahmsweise war es heute windstill, und wir konnten die Schilfbewohner mit wunderbaren Spiegelungen ablichten. Besonders eindrucksvoll war ein Kampf zwischen zwei Höckerschwan-Männchen, von denen schlussendlich nur eines überlebte.



(Höckerschwan/ W. Lassl)

Nach dem Frühstück in der Unterkunft ging es mit den E-Bikes in Richtung der Langen Lacke mit einem Zwischenstopp am Darscho. Leider spielte das Wetter nicht ganz mit, und wir hatten mit relativ hartem Licht zu kämpfen. Immerhin zeigte sich eine Uferschnepfe relativ gut und posierte schön im blühenden Lackenrand.

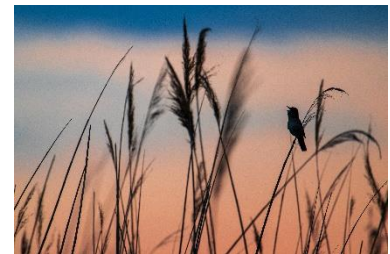
Den Nachmittag verbrachten wir zunächst mit einem weiteren Theorieblock, in dem wir Gestaltungsmittel der Fotografie sowie die Bildverwaltung und -bearbeitung besprachen. Anschließend sicherten wir die Bilder, um den letzten Abend mit leeren Speicherkarten anzugehen. Für diesen war kein festes Programm geplant, und stattdessen besuchten wir nochmals ein Gebiet, in dem wir viele Fotos machen konnten. Die Wahl fiel schließlich auf den Darscho, wo wir im Abendlicht diverse Limikolen fotografieren konnten. Besonders die Säbelschnäbler waren sehr kooperativ und ließen sich gut ablichten. Nachdem sich die Sonne hinter ein paar Wolken verabschiedet hatte, kehrten wir zur Unterkunft zurück, wo uns unser letztes gemeinsames Abendessen erwartete.



(Flussregenpfeifer/ P. Zysset)

Tag 6 Ein letztes Mal im Schilf

Zum Abschluss der Reise standen wir nochmals früh auf und machten uns auf den Weg zum Seebad in Illmitz. Dort versuchten wir erneut, die verschiedenen Bewohner des Schilfgürtels zu fotografieren. Wie so oft war der letzte Tag besonders erfolgreich, und so konnten wir neben einem sehr kooperativen Rohrschwirl auch einen Teichrohrsänger gut fotografieren. Die Landschaft war an diesem Morgen besonders idyllisch, da es praktisch windstill war und die hohen Wolken im spiegelglatten Wasser reflektierten. Ein Höckerschwan-Paar machte uns die Ehre, sich nahe am Ufer niederzulassen. Mit dem Weitwinkelobjektiv gelangen besonders spannende Aufnahmen.



(Rohrschwirl/ D. Brauer)

Mit nochmals einigen guten Fotos mehr kehrten wir schließlich zur Unterkunft zurück. Nach dem Frühstück packten wir allmählich unsere Sachen, sicherten alle Bilder und trafen uns dann zu einem letzten gemeinsamen Mittagssnack. Nach den letzten spannenden Gesprächen verabschiedeten wir uns voneinander, und damit ging die wunderbare Woche am Neusiedlersee schon wieder zu Ende.

Zielartenliste

Vögel (44 Arten)

Zwergscharbe
Graureiher
Silberreiher
Weisstorch
Löffler
Graugans

Rohrweihe
Turmfalke
Rotfussfalke
Fasan
Grosstrappe
Stelzenläufer
Säbelschnäbler

Flussregenpfeifer
Kiebitz
Alpenstrandläufer
Rotschenkel
Bruchwasserläufer
Kampfläufer
Lachmöwe

Mittelmeermöwe
 Ringeltaube
 Blutspecht
 Wendehals
 Rauchschwalbe
 Mehlschwalbe
 Schafstelze
 Rohrschwirl
 Teichrohrsänger
 Drosselrohrsänger

Schilfrohrsänger
 Amsel
 Singdrossel
 Schwanzmeise
 Bartmeise
 Blaumeise
 Kohlmeise
 Goldammer
 Buchfink
 Stieglitz

Grünfink
 Hänfling
 Feldsperling
 Star
Sonstige Tiere
 Hamster
 Ziesel
 Feldhase
 Reh

Bildergalerie



Biber/ W. Lassl



Bachstelze/ P. Zysset



Feldhamster/ W. Lassl



Feldhamster/ P. Zysset



Höckerschwan/ P. Zysset



Reiherbachtal/ F. Hammerl-Pfister



Rohrschwirl/ P. Zysset



Reh/ P. Zysset



Kiebitz/ P. Zysset



Beim Fotografieren/ P. Zysset



Azurjungfer/ D. Brauer



Schaftstelze/ W. Lassl